



135



Evangelisch in Hoya

Blickpunkt Kirche



November und Dezember



Der Gemeindebrief in der Zukunft

Liebe Gemeindeglieder,
es ist inzwischen bekannt: Hoya, Eitzendorf und Wechold schließen sich zu einer Gesamtkirche zusammen. Das bedeutet, dass wir auch neu darüber nachdenken, wie wir Sie in Zukunft über Gottesdienste und Veranstaltungen usw. informieren.

Der Gemeindebrief in seiner jetzigen Form ist schon länger wegen

der hohen Kosten ein Thema. Bis wir eine endgültige Lösung gefunden haben, werden wir Informationsblätter an verschiedenen Stellen in Hoya auslegen, so dass Sie sie beim Besuch im Gemeindehaus oder beim Einkauf einfach mitnehmen können.

HERZLICHE EINLADUNG

- Freitag, 8. Dezember, 19.00 Uhr Musical meets Rock & Pop Voice Over Piano – weltweit, hautnah. Nach diesem Motto touren Gesangsstar Sara Dähn und Entertainer Thomas Blaeschke mit ihrer Band und ihrem Orchester durch Deutschland (siehe Rückseite)
- Freitag, 15. Dezember, 18.00 Uhr, ökumenischer Friedenslichtgottesdienst
- Heiligabend und Weihnachten Gottesdienst in der Alten Martinskirche

IMPRESSUM

Herausgeber: Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Hoya
Fotos: privat und gemeindebrief-evangelisch



Gottesbilder



(Pixabay, dimitrisvetsikas | 969)

Monatsspruch für November 2023:

Gott allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meers. Gott macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens.

(Hiob 9,8-9)

„Ja, ich weiß sehr gut, dass es so ist...!“, stellt Hiob fest. Er zählt auf, wie er Gott versteht: mächtig, weise und großartig. Unbegrenzt und frei in seinem Denken, Tun und Handeln. Ein Lob Gottes mit wunderschönen Bildern wie dem Himmel und dem Meer, in denen er Gott beschreibt.

Und doch gibt es ein „Aber“! Da schwingt bei Hiob echte Verzweiflung mit! Kann es denn sein, dass Gott so groß ist, dass er ihm gar nichts bedeutet, dass er mit seinen Sorgen

und der Ungerechtigkeit, die er gerade erlebt, gar nicht an Gott herankommt? Nach einem schönen Leben ist er plötzlich mit Leid, Tod und den eigenen Grenzen konfrontiert. Das ist nicht fair! Darum geht es bei Hiob: Ist das, was mir passiert, etwa eine Strafe Gottes für eine Schuld, die ich auf mich geladen habe? Hiob weiß ganz genau, dass er unschuldig ist. Er ringt mit Gott, er hat doch nichts getan, was so ein Leid recht-



fertigen könnte. Seine Freunde sind anderer Meinung. Sie suchen bei ihm nach Schuld. An Gott kann es jedenfalls nicht liegen, meinen sie. Gott ist gerecht und unangreifbar.

Die Frage: „Womit habe ich das verdient?“, stellen wir uns auch manches Mal, wenn wir Schweres erleben. Jetzt, wenn die dunklen Tage da sind, rücken auch solche Themen wieder in den Vordergrund, z.B. menschliche Schuld und die Sehnsucht nach Frieden am Volkstrauertag, Rückblick und die Bitte um Vergebung am Buß- und Betttag und

der Abschied von Verstorbenen am Ewigkeitssonntag. Manchmal erleben wir Gott als fern, fremd und unnahbar. Auch das gehört zu unserem Leben und Glauben.

Hiob erlebt ein Wunder. Gott zeigt sich ihm als groß, sogar „übermächtig“ und doch sieht er den Menschen Hiob und nimmt sich seiner an. Hiob überwindet sein Leid und das ist auch uns verheißen: Gott ist ein Gott, der uns sieht! Gute und heilsame Erfahrungen, auch in dunkler Zeit, wünscht Ihnen

Ihre Astrid Lier





Freiwilliges Kirchgeld:

*Für meine Kirche hab' ich
etwas übrig!*

Liebe Gemeinde,
in diesem Jahr erbitten wir Ihre Unterstützung für Verschönerungen im Gemeindehaus und in der Kirche. Dazu gibt es folgende Ideen:

Das Gemeindehaus mit seinen langen Gängen wäre z.B. für verschiedene Bilderausstellungen gut geeignet. Dazu müssten Leisten angebracht werden, an denen die verschiedenen Bilder aufgehängt werden können und auch entsprechendes Licht. Das Gemeindehaus könnte dadurch si-

cherlich attraktiver werden! Es wäre auch eine Möglichkeit, dass Künstlerinnen und Künstler aus Hoya und Umgebung hier ihre Werke zeigen könnten. In der Kirche denken wir an den Teppich, der seine beste Zeit hinter sich hat und ersetzt werden müsste.

Solche Ausgaben sind im allgemeinen Etat nicht vorgesehen. Wenn Ihnen die Ideen gefallen und es Ihnen möglich ist, dann unterstützen sie die Umsetzung bitte durch Ihren Beitrag zum freiwilligen Kirchgeld.

HERZLICHEN DANK!

Astrid Lier

SEPA-Überweisung Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro. Bitte Meldepflicht gemäß Außenwirtschaftsordnung beachten!

| | |
|--|------------------|
| Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen) | |
| K i r c h e n g e m e i n d e H o y a | |
| IBAN | |
| D E 9 6 2 9 1 5 1 7 0 0 1 1 1 0 0 4 9 6 0 6 | |
| BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (6 oder 11 Stellen) | |
| | |
| SEPA-Überweisung € Betrag: Euro, Cent | |
| Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers - (nur für Zahlungsempfänger) | |
| 2 8 2 5 - | |
| noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen) | |
| S P E I N D E | |
| Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben) | |
| | |
| IBAN | |
| D E | 16 |
| Datum | Unterschrift(en) |
| | |



JUBELKONFIRMATIONEN

Goldene Konfirmation 1973 von links oben: Prädikant Manfred Dettmer, Elke Witte, Andreas Torst, Gabriele Lammers, Beate Möller-Dumschat von links unten: Kirsten Lehmkuhl, Manuela Hopmann, Bärbel Gossow, Cornelia Heidelmann-Kuper, Ursel Ringel



Diamantene Konfirmation 1963 von links: Prädikant Manfred Dettmer, Annelie Zech, Manfred Bräuer, Hans-Jürgen Lieske, Gerhard Radetzki, Wolfgang Gundersdorf, Friedrich Volkmann, Ingeborg Voigts



*Eiserne und Gnadene Konfirmation 1958 und 1953
von links oben: Prädikant Manfred Dettmer,
Klaus Brüggemann (Gnadene), Werner Kohlhoff (Eiserne),
Hartmut Fronzek (Eiserne), Reinhard Geisler (Eiserne), Manfred Dicke
(Eiserne)
von links unten: Elke Sprecher (Eiserne),
Anneliese Lakemann (Gnadene),
Ingrid Badusche (Gnadene), Gisela Meyer (Eiserne)*

*Kronjuwelen Konfirmation
1948
Von links: Prädikant Manfred
Dettmer,
Heinz Völker, Hanna Jüttner,
Dr. Heino Meyer,
Hermann Ihde*





Die Abenteuer des Pfadfinderstammes Graf von Hajo

Auf den Spuren der Natur und Gemeinschaft

Liebe Gemeindemitglieder, es gibt eine Gruppe von jungen Abenteurern in unserer Gemeinde, die sich leidenschaftlich für die Erkundung der Natur und dem Dienst an der Gemeinschaft engagieren. Die Pfadfinder sind eine Gruppe von Kindern und Jugendlichen, die nicht nur die Welt um uns herum entdecken, sondern auch Werte wie Hilfsbereitschaft, Respekt und Zusammenarbeit fördern.



Aber was machten die Pfadfinder in der letzten Zeit?

Lager und Fahrten:

Zunächst waren wir auf dem „Pfi-la“. Dies ist ein Lager, in der Zeit um Pfingsten. Auf diesem Treffen wird mehrere Tage lang viel gespielt und neue Bekanntschaften gemacht.

Mitte Juni ging es für uns eine Woche zum Kirchentag nach Nürnberg, dort waren wir als Helfer eingesetzt.

Ein anderes Mal waren die Pfadfinder auf dem Jubiläum der Emmas, einem Pfadfinderstamm aus Bremen. Dort wurde viel gespielt und es gab verschiedene kreative Aktivitäten.

Daneben waren wir zusätzlich auf kleineren Aktionen, wie z. B. dem Strandtag, mit anderen Pfadfindern aus der Umgebung, dem Bürgerschießen, dem Katherinenmarkt und mehrere Schulungen.

Neu dazugekommen sind unsere Meutestunden. Denn Pfadfinder sind nicht nur ein Hobby für Jugendliche. Auch Kinder haben einen Platz bei dem Pfadfinder. Die Meutestunden sind ein perfektes Angebot für Kinder mit viel Energie und Interesse an der Natur. Meuteführern leiten diese Stunden mit viel Engagement.



Meutefahrten gibt es auch! Unsere Meute war z. B. zusammen auf dem WÖLA, dem Wölflingslager.

In der nahen Zukunft planen wir als Stamm, mit dem Gau, gegen November die Gauweihnacht. Ein Wochenende in dem wir viel Spaß haben werden und die Weihnachtszeit einläuten. Das Thema dieses Jahr ist Beutolomäus, Die Aktivitäten werden dies Thema widerspiegeln.

Der Stamm Graf von Hajo



Freitag, 15. Dezember 2022

18.00 Uhr

**ökumenische Adventsvesper für Familien
zur Weitergabe des Friedenslichtes aus Bethlehem.**



Tag der offenen Tür im Familienzentrum



Am 9. September 2023, bei hochsommerlichen Temperaturen, öffneten sich die Türen in Innen- und auf dem Außenbereich des evangelischen Familienzentrums in Hoya. Mit einem Familiengottesdienst im Zirkuszelt begann der bunte Tag.

Viele kleine und große Interessierte folgten der Einladung und konnten mit allen Sinnen erleben, was die Arbeit im Familienzentrum ausmacht. Es ist eben mehr als eine Kita.

Neben den Beratungs- und Nachmittagsangeboten haben sich alle

Gruppen der Kita drinnen und draußen präsentiert. So konnten sich Kinder zum Beispiel mit einer Farbschleuder, Buttonmaschine, an Nähkarten, Knautschballons, auf einer Hüpfburg und mit Säge, Hammer und Nägel beschäftigen. Oder sich mit Glitzertattoos verschönern lassen.

Zu dem konnten sich die Image-Filme über die Kita und das Familienzentrums, die in diesem und im vergangenen Jahr entstanden sind, angeschaut werden.



Auf den vielen Sitzgelegenheiten im Innenbereich und auf dem Außengelände konnten die reichhaltigen Speisen und Getränke genossen werden. Ein großes Dankeschön an alle fleißigen Eltern und Großeltern, die uns mit Kuchen, Muffins und Torten unterstützt haben.

Wir, das Team vom Familienzentrum waren mit dem Verlauf des Tages sehr zufrieden.

*Britta Matheja,
Kordinatorin im Familienzentrum*





GOTTESDIENSTE

Sonntag, 5. November,

10.30 Uhr Gottesdienst

Prädikant Manfred Dettmer

Sonntag, 12. November,

17.00 Uhr Abendgottesdienst

Prädikant Wolfgang Asendorf-Walther

Samstag, 18. November,

19.30 Uhr Kultur-Gottesdienst

Pastor Florian Schwarz

Sonntag, 19. November,

10.30 Uhr Gottesdienst

zum Volkstrauertag in der

Alten Martinskirche

Pastorin Astrid Lier



Sonntag, 26. November,

10.30 Uhr Gottesdienst

zum Ewigkeitssonntag

Prädikant Wolfgang Asendorf-Walther



Samstag, 2. Dezember,

19.30 Uhr Kultur-Gottesdienst

Pastor Florian Schwarz

Sonntag, 10. Dezember,

10.30 Uhr Gottesdienst

Prädikant Wolfgang Asendorf-Walther

Freitag, 15. Dezember,

18.00 Uhr Weitergabe des

Friedenslichtes durch die Pfadfinder

Pastorin Astrid Lier



Sonntag, 17. Dezember,

10.30 Uhr Gottesdienst

Pastorin Astrid Lier



Sonntag, 24. Dezember,

15.30 Uhr Christvesper
in der Alten Martinskirche
Pastorin Astrid Lier

Montag, 25. Dezember,

10.30 Uhr, Gottesdienst zum
I. Weihnachtstag
in der Alten Martinskirche
Prädikant Thorsten Runge



**Heiligabend
& Weihnachten**

**ab November
gibt es wieder die
Winterkirche im
Saal**



Silvester

Sonntag, 31. Dezember,

17.00 Uhr Gottesdienst
in Wechold
Pastorin Astrid Lier

18.00 Uhr Gottesdienst
in Eitzendorf
Pastorin Astrid Lier

18.00 Uhr Gottesdienst
in Hoyerhagen
Pastor David Peter

17.00 Uhr plattdeutscher
Gottesdienst in Eystrup
Prädikantin Ursula Menzel



Kaffee & MEHR



1. November um 15.00 Uhr

6. Dezember 15.00 Uhr

Nikolausfeier mit Adventssingen und Musik von der Xylophongruppe der Kirchenmgemeinde im Januar machen wir Winterpause

Neuer Frauentreff

mit Frühstück am Freitag, 17.11. um 9.00 Uhr. Im Anschluss gibt es einen Spaziergang durch Hoya, bei dem alle ihr Wissen, Geschichten oder Erlebnisse erzählen können. Interessierte Frauen melden sich bitte bis zum 13.11. im Kirchenbüro, Tel. 2263 oder Pastorin Astrid Lier, Tel. 6720716



Kirchenvorstandswahl 2024: Warum? Wie? Wen?

Warum? Evangelische Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten. Mit ihrem Sachverstand, ihrer Persönlichkeit und ihrem Glauben. Die Mitglieder des Kirchenvorstands tragen die Verantwortung für die Gemeinde.

Wie? Erstmals online wählen: von zu Hause am Computer. Per Brief: Sie erhalten Mitte Februar 2024 alle Unterlagen für alle Wahlmöglichkeiten - natürlich auch zur Briefwahl. Mit persönlicher Stimmabgabe: in einem

Wahlraum Ihrer Kirchengemeinde in der Nähe, wenn die Gemeinde sich dafür entscheidet, eine Urnenwahl anzubieten.

Wen? Bis 10.10.2023 können sich Kandidatinnen und Kandidaten bewerben und vorgeschlagen werden, Voraussetzung sind ein Alter von 16 Jahren am Beginn der Amtsperiode (1. Juni 2024) und die Kirchenmitgliedschaft. Die Kandidatinnen und Kandidaten können sich persönlich vorstellen, z. B. bei einer Gemeindeversammlung, oder werden auch im Gemeindebrief präsentiert.



A



Nikolaus Kinderbasteln



für Kinder von 6 bis 10 Jahren
Dienstag, 28. November 2023 von 16 bis 18 Uhr
im Gemeindehaus Hoya
zum Abschluss gibt es Hot Dogs



wir bitten um telefonische Anmeldung
bis spätestens einen Tag vorher,
Montag 27.11., 12 Uhr
im Gemeindebüro, Tel. 2263
(bitte auf den AB sprechen)



max. Anzahl 20 Kinder, Unkostenbeitrag 2,00 Euro

Auf dem Adventskranz fragt die erste
Kerze die zweite: «Na, was hast du
heute abend noch vor?» Sagt die
zweite: «Ach, ich glaub, ich geh aus!»

Bibelrätsel: Auf dem Weg zur
Krippe in Betlehem - wer durfte das
Jesuskind als Erster besuchen?



Ein schönes Geschenk

Verknete 2 Tassen Mehl, 1 Tasse Wasser
und 1 Tasse Salz gut miteinander. Rolle
den Salzteig zwei Zentimeter dick aus.
Drücke deine Hand mit gespreizten
Fingern flach auf die Masse.
Schneide den Teig um den
Handabdruck herum zu.
Lass ihn zwei Tage lang
trocknen.

Dann
kannst
du dein
Hand-
Porträt
mit
Acrylfarbe anmalen.





Der Andere Advent im Weltladen Hoya

Auch in diesem Jahr wird der Andere Advents Kalender sowohl für Erwachsene als auch für Kinder wie in den vergangenen Jahren auch im Weltladen Hoya erhältlich sein. Der Kalender für Erwachsene steht in diesem Jahr unter dem Titel „Wurzeln & Flügel“.

Was gibt uns Kraft in der Advents- und Weihnachtszeit?

Was macht aus dieser Welt einen verlässlichen Ort?

Diesen Fragen wird in dem Erwachsenenkalender in diesem Jahr auf den Sonntagsseiten nachgegangen. Doch auch jeder Wochentag bietet einen Impuls zum Kraftschöpfen, zum Weiterdenken oder Schmunzeln. Autorinnen und Dichter wie Eleonor Roosevelt, Herbert Grönemeyer, Marianna Leky, Rainer Maria Rilke und Marie Luise Kaschnitz begleiten Sie vom Vorabend des Ersten Advents bis zum 6. Januar.

Der Kalender für Kinder lädt Kinder in der Grundschulzeit während der Weihnachtszeit zum Schmökern, Basteln, Rätseln, Staunen und Lachen ein.

Im Übrigen ist das Weltladenteam derzeit noch auf der Suche nach weiteren MitstreiterInnen. Aktuell setzt sich das Team aus 8 Personen, die sich zur Wiedereröffnung nach dem Umzug im Februar weitestgehend neu gefunden haben, zusammen. Es gibt noch Bedarf an weiteren MitarbeiterInnen, um die Ladenöffnungszeiten verlässlich abdecken zu können.

Wenn Sie also Interesse am Fairen Handel haben und darüber hinaus Zeit und Lust haben, regelmäßig ehrenamtlich Ladendienste zu übernehmen, dann melden Sie sich gerne direkt im Laden oder aber telefonisch bei Friederike Goepfert unter der Nummer 015251454964.



GRUPPEN UND KREISE



| | |
|--|--|
| Christliche Pfadfinder Graf von Hoya Stammesführerin Lena Strutz Telefon: 0171 33 212 13 Von-Staffhorst-Straße 7 27318 Hoya | Gruppenstunden Älterenrunde Dienstag: 18.00 bis 20.00 Uhr Meute Donnerstag: 16.30 bis 18.00 Uhr |
| Kaffee & MEHR | Jeden ersten Mittwoch im Monat ohne Anmeldung |
| Klöppeln Angelika Küker, Tel. 04251 7700 | 2. und 4. Dienstag 19.30 bis 21.45 Uhr (Erwachsene) 2. und 4. Mittwoch 15.00 bis 18.30 Uhr (Kinder) |
| Ökumenischer Männerstammtisch Günter Schwitalla, Tel.: 04251 404 777 | 3. Donnerstag, 19.00 Uhr |
| Seniorengymnastik Jutta Bolte Tel.: 04251 3085 | Montag: 9.40 Uhr |
| Weltladen Hoya Lange Straße 14 | Donnerstag und Freitag: 10.00 bis 12.30 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr Samstag: 10.00 bis 12.30 Uhr |
| Xylophongruppe Susanne Block | Donnerstag: 16.30 Uhr im Saal B |



In der Kirche ist es wieder laut



Seit August probt wieder eine neue Band im Proberaum in der Kirche. Jeden Mittwochabend treffen wir uns, um gemeinsam Musik zu machen. Wir, das sind: Leonie Berger (Gesang), Theeske (-Jordis) Asendorf (Piano), Kai Schükleng (Gitarre), Andreas Ruh (Gitarre, Thies Asen-

dorf (Bass), Thorben Schumacher (Schlagzeug).

Musikalisch sind wir in allen Sparten der Rockmusik zuhause.

Unseren ersten Auftritt hatten wir bereits beim

Abend für die ehrenamtlich Mitarbeiteten der Kirchengemeinde Hoya. Wir freuen uns darauf in der nächsten Zeit bei der ein oder anderen Gelegenheit in Hoya und Umgebung spielen zu dürfen. Weitere Auftritte sind bereits geplant.



Gemeinsames Foto der Band und dem Duo Tea for Two. Das Duo gab am Abend für die Ehrenamtlichen ein Konzert mit Liedern aus den 20er Jahren



Worüber wir noch informieren möchten: Heizung und Orgel in der Kirche
Die Heizung in der Kirche ist kaputt,

über Möglichkeiten der Reparatur und auch die Anschaffung einer neuen Heizung sind wir im Gespräch. Aber noch ist unklar, wie das Ganze am besten zu lösen und zu finanzieren ist. An der Heizung wiederum hängt, was mit der Orgel geschieht. Das Ganze ist eine größere Herausforderung und nicht so schnell zu lösen.



Wir bieten deshalb wieder eine Winterkirche im Saal an und dürfen für größere Gottesdienste wie z.B. Weihnachten die Martinskirche nutzen. Darüber sind wir froh und dankbar!



*Alles, was ihr tut,
geschehe in Liebe.*

Jahreslosung 2024

1. Korinther 16,14



Ein Urgestein verlässt die Diakonie



Ein Urgestein verlässt die Diakonie. Fast 30 Jahre arbeitete Sabine Freitag als Krankenschwester in der Diakoniestation Hoya/Eystrup. Am 3. August wurde sie in einem feierlichen Rahmen von Frau Pastorin Lier und ihren Kollegen und Kolleginnen in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Im Juni 1994 begann der Werdegang von Sabine Freitag in der Diakonie-Sozialstation Hoya Eystrup. Sie hatte ihre Ausbildung zur Krankenschwester im Krankenhaus Hoya absolviert und befand sich gerade in der Elternzeit. Eher zufällig wurde sie von der damaligen Pflegedienst-

leiterin der Diakoniestation, Helga Dahlke, gefragt, ob sie sich vorstellen könnte als Urlaubsvertretung dort zu arbeiten. Tatsächlich hatte es Frau Freitag sehr gut gefallen und sie erinnert sich noch schmunzelnd an eine Patientin, zu der sie täglich zur Körperpflege kam. Das war wohl eine ganz neue Erfahrung für diese Dame, denn sie meinte teils verwundert, teils entrüstet: „...jeden Tach waschen? Jeden Tach?“

Es blieb für Frau Freitag nicht bei der Urlaubsvertretung, sie wurde ab September 1994 von Frau Pastorin Werber als Gemeindeschwester in Wechold, Wienbergen, Ubbendorf und Hoyerhagen eingeführt. Einiges war damals ganz anders als heute. Beispielsweise hatten die Schwestern 30 Minuten Zeit zum Blutdruckmessen - das wäre heute unvorstellbar.

Später gab es eine neue Wendung für Frau Freitag, nachdem sie an einem Kurs der Diakonie mit Sabine Marinkovic teilgenommen hatte, der sich an Angehörige von demenziell erkrankten Menschen richtete. Für Frau Freitag wurde die Arbeit



mit Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz, wie man heute sagt, eine Herzensangelegenheit, denn sie hatte einen direkten Bezug: ihre Mutter war selbst an Demenz erkrankt und der Kurs half ihr, das Verhalten ihrer Mutter nun besser zu verstehen.

In der Diakoniestation wurde von der damaligen Geschäftsführerin, Frau Körbel, eine Demenzbetreuung eingerichtet, die Frau Freitag als „Qualifizierte Betreuungskraft für Menschen mit Demenz“ viele Jahre leitete, konzeptionell auf professionelle Füße stellte und sich sehr engagierte. Leider musste diese Gruppenbetreuung 2020 aufgrund der damals geltenden Coronabestimmungen eingestellt werden.

Bei uns in der Diakoniestation zeigte Sabine Freitag ihr Organisations-talent jedes Jahr, wenn sie unsere Fahrradtouren organisierte, die immer sehr lustig waren und an die wir uns alle noch lebhaft erinnern. Das Fahrradfahren ist immer noch eine große Leidenschaft von ihr.

Seit 2019 führte Frau Freitag auch Pflegeberatungsgespräche durch und entlastete damit die Pflegedienstleitung sehr.

Wie wir wissen, wird Sabine Freitag in ihrem Ruhestand keineswegs die Beine hochlegen, denn sie wird stundenweise in einer Tagespflegeeinrichtung tätig sein und so ihrer Herzenstätigkeit, der Arbeit mit Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz, weiter folgen.

Wir alle danken ihr ganz herzlich für die vielen Jahre in der Diakoniestation, für ihr Engagement, für ihre Kompetenz, für ihr offenes Ohr, für ihre Freundlichkeit und die Bereitschaft einzuspringen, wenn es eine Krankmeldung gab. Unsere Patienten und Patientinnen werden ihre liebevolle Art sehr vermissen.

Wir wünschen ihr alles Gute für die Zukunft und freuen uns, wenn sie mal wieder vorbeischaut.



Pfarramt

Pastorin Astrid Lier
Telefon: 04251 6720716

Kirchenvorstand

Vorsitzende Birgit Evers
Telefon: 04251 7945
Stellvertretende Vorsitzende
Tessa Asendorf
Telefon: 04251 67 13 63

Kirchenbüro

Claudia Meyer
Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr
Von-Staffhorst-Straße 7
Telefon: 04251 2263
E-Mail: kg.hoya@evlka.de

Friedhofsverwaltung

Birgit Evers
Telefon: 04251 98 37 272

Küsterin

Veronika Tiltz
Telefon: 0172 355 10 49

Regionaldiakon

Florian Elsner
Telefon: 04251 98 30 46
elsner@ejgh.de
<http://www.ejgh.de/>

Diakonie-Sozialstation

Anke Könenkamp
Telefon: 04251 3058

Familienzentrum

Leitung: Heike Teichmann
Tel. 04251 67 07 710

Kirchenkreissozialarbeit

Claudia Amend
Dienstag und Donnerstag
9.00 bis 11.00 Uhr
Telefon: 04251 3062
claudia.amend@evlka.de

Spendenkonto:
DE 96 2915 1700 1110 0496 06
Sparkasse Syke
Verwendungszweck
2825 – Kirchengemeinde
Hoya



Winterzauber

Die schönsten Songs zur
Weihnachtszeit mit Voice Over Piano
Christmas meets Rock, Pop & Musical

Songs u.a. von:

• Mariah Carey • Udo Jürgens • QUEEN •
• ABBA • Michael Bublé • Leonard Cohen •
• Voice Over Piano •

• aus Musicals wie „Scrooge“ •
• sowie bekannte anglo-
• amerikanische Christmas-
• Songs u.v.m.*

LIVE KONZERT

mit Gesangstar Sara Dähn und Thomas Blaeschke

Infos auch unter www.VoiceOverPiano.com

Wir freuen uns auf Euch!

Besucht auch die Kanäle von Voice Over Piano



Die Konzerte werden vielfach durch Städte und Gemeinden, Sponsoren und Mäzene
oder auch teilweise speziell in Niedersachsen durch das Land unterstützt.
Wir bitten um freundliche Beachtung und danken dafür!

Foto: K. Thiele/VoiceOverPiano.com

Achtung Terminänderung

Freitag, 8. Dezember um 19.00 Uhr

im Gemeindehaus
Hoya, Von-Staffhorst-Straße 7
Vorverkauf: <https://www.nordwest-ticket.de>